

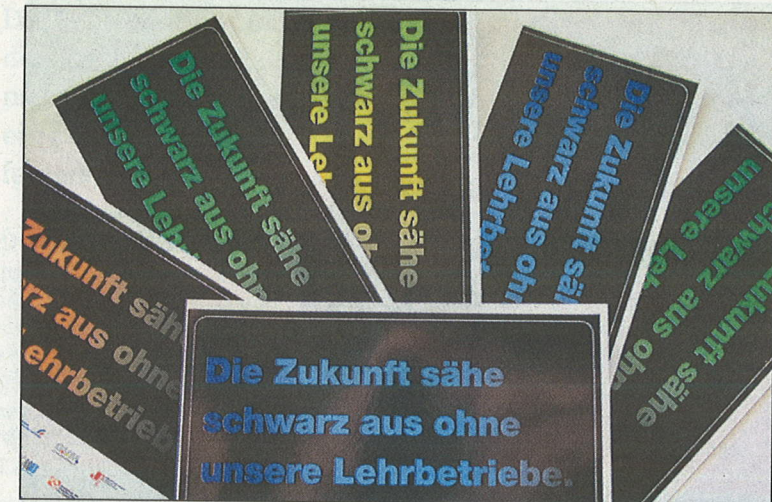
Wirtschaftskammer BL

Baselbieter Gewerbevereine packen ein gewichtiges Thema an

Die Wirtschaftskammer Baselland hat eine Lehrbetriebsaktion gestartet. Ohne Lehrbetriebe sähe die Zukunft schwarz aus.

Von Peter Gschwind

Mit dem Aushang von kantonsweit rund 100 APG-Plakaten haben die Wirtschaftskammer Baselland sowie zahlreiche Baselbieter Gewerbe- und Industrievereine Mitte Juni eine Lehrbetriebskampagne lanciert. Ein Bestandteil dieser Aktion sind auch Kleber mit dem Slogan «Die Zukunft sähe schwarz aus ohne unsere Lehrbetriebe». Mitbeteiligt an der Kampagne sind unter anderen Institutionen auch der Gewerbe-, Handel- und Industrieverein Muttenez (gHi), der KMU Allschwil Schönenbuch sowie der Gewerbe- und Industrieverein Pratteln.



Zur Aktion gehören Kleber. Ohne Lehrbetriebe sähe die Zukunft der Jugendlichen schwarz aus.

Foto Peter Gschwind

Die Baselbieter Lehrbetriebe schlagen Alarm. Sie sind immer weniger in der Lage, Lehrlinge auszubilden, wenn die Bürokratisierung und Akademisierung des Nachwuchses weiter zunimmt. Mit der

Image- und Sensibilisierungskampagne soll deutlich werden, dass Jugendliche erst durch das grosse Engagement von vielen kleinen und mittleren Unternehmen eine Berufsausbildung absolvieren und

damit eine Arbeitstätigkeit aufnehmen können.

Das Baselbiet zählt zu den Kantonen, die der Berufslehre und damit dem professionellen Nachwuchs seines Gewerbes grosse Bedeutung beimessen. So bestanden im letzten Jahr im Baselbiet 5400 Lehrverhältnisse, rund 2000 Lehrverträge wurden neu abgeschlossen und etwas mehr als 1800 Lernende konnten ihre Berufslehre erfolgreich abschliessen. Diese Erfolge sind nur dank dem solidarisches Engagement der Unternehmerinnen und Unternehmer möglich.

Laut Beat Hüsler, Präsident des Gewerbe-, Handel- und Industrievereins Muttenez, richtet sich die Plakat- und Kleberaktion ganz klar an die Baselbieter Konsumentinnen und Konsumenten. Sie sollen sich bewusst werden, dass eine Lehrstelle nur noch dann angeboten werden kann, wenn auch beim einheimischen Gewerbe eingekauft wird.

Kirchenzettel

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde

Sonntag, 7. August. Kirche: 10 Uhr Pfrn. Kirsten Jäger. – Feldreben: kein Gottesdienst. – Kollekte: Treffpunkt Glibasel. – Alters- und Pflegeheim Zum Park: 9.30 Uhr Pfr. Hanspeter Plattner. – Alters- und Pflegeheim Käppeli: 10.30 Uhr Pfr. Hanspeter Plattner. – **Sonntag, 14. August.** Kirche: kein Gottesdienst. – Feldreben: 10 Uhr Pfrn. Mirjam Wagner, mit Taufe. – Kollekte: Bibelgesellschaft Baselland. – Alters- und Pflegeheim Zum Park: 9.30 Uhr Pfrn. Kirsten Jäger. – Alters- und Pflegeheim Käppeli: 10.30 Uhr Pfrn. Kirsten Jäger.

Wochenveranstaltungen: Mittwoch, 10. August. 9 Uhr Pfarrhaus Dorf: Hilfm, Senioren Morgen. – Freitag, 12. August. 19.30 Uhr Dorfkirche: Liturgischer Gottesdienst mit Taizé-Liedern und Abendmahl. – Montag, 15. August. 19.45 Uhr Feldreben: Kantorei. – Mittwoch, 17. August. 9 Uhr Pfarrhaus Dorf: Hilfm, Senioren Morgen. 12 Uhr Feldreben: Treffpunkt Oase. 14 Uhr Feldreben: Kindernachmittag (Minigolf spielen). – Donnerstag, 18. August. 9.15 Uhr Feldreben: Frauen-Kinder-treff. 12 Uhr Pfarrhaus Dorf: Mittagsclub. 15 Uhr Feldreben: Treffpunkt Oase. – Freitag, 19. August. 9 Uhr Feldreben: Treffpunkt Oase. 17.30 Uhr Feldreben: Segnungsgottesdienst für 1. Primarklassen. 19.30 Uhr Dorfkirche: Liturgischer Gottesdienst mit Taizé-Liedern und Abendmahl.

Messa. – Kollekte für «Brücke – Le Pont». – **Montag, 8. August.** 17.30 Uhr Rosenkranzgebet. 18.45 Uhr Meditation in der Kirche. – **Donnerstag, 11. August.** 8.45 Uhr Rosenkranzgebet. 9.15 Uhr Eucharistiefeier. – **Samstag, 13. August.** 18 Uhr Eucharistiefeier mit Predigt (Vorabendgottesdienst). – **Sonntag, 14. August.** 10.15 Uhr Eucharistiefeier, gemeinsam mit unseren italienischen Mitschwestern. Predigt Domherr und Pfarrer Ruedi Beck. Musik im Gottesdienst. – Kollekte: für die Gassenarbeit «Schwarzer Peter». – **Montag, 15. August (Hochfest Maria Aufnahme in den Himmel).** 17.30 Uhr Rosenkranzgebet. 19.15 Uhr Eucharistiefeier mit Predigt. – **Dienstag, 16., bis Freitag, 19. August.** Jeweils 7.30 Uhr Laudes und 18 Uhr Vesper. – **Dienstag, 16. August.** 19.15 Uhr Eucharistiefeier. – **Donnerstag, 18. August.** 9.15 Uhr Eucharistiefeier. – **Freitag, 19. August.** 8.45 Uhr Rosenkranzgebet. 9.15 Uhr Eucharistiefeier. 17.30 Uhr Segnungsfeier zum Schulanfang für die Erstklässler, Geschwister und Eltern im Kirchgemeindehaus Feldreben.

Mitteilungen. Wir feiern unseren Kirchenpatron. Festgottesdienst am Sonntag, 14. August, 10.15 Uhr, Predigt Domherr, Pfarrer Ruedi Beck, Basel. Den Festgottesdienst am Sonntag feiern wir gemeinsam mit unseren italienischen Mitschwestern. Nach dem Sonntagsgottesdienst treffen sich Jung und Alt zum Picknick im Kreuzgang hinter dem Ritrovo. Ihr Grillgut bringen Sie mit, Salate und alkoholfreie Getränke stehen gratis zur Verfügung. Alkoholisches Getränke gegen Bezahlung. – La festa del patrono. Invito

comunità parrocchiale, i membri della Missione Italiana. Dopo la Santa Messa di domenica ci incontreremo tutti, giovani e adulti, ad un picnic che si terrà nel giardino della parrocchia. – Plauschbummel. Am Dienstag, 16. August. Muttenez Bahnhof ab um 13.24 Uhr nach Möhlin. Spaziergang nach Rheinfelden. – Firmung 2012. Informationsabend für die Jugendlichen und ihre Eltern am Dienstag, 16. August, um 20 Uhr, im Pfarreiheim.

Evangelische Mennonitengemeinde Schänzli

Freitag, 5. August. 20 Uhr Bibelstunde. – **Sonntag, 7. August.** 10 Uhr Gottesdienst (Lukas Amstutz). – **Sonntag, 14. August.** 10 Uhr Familiengottesdienst zum Schulanfang (Emanuel Neufeld). 19 Uhr Hope. 19.30 Uhr Gebetsstunde. – **Montag, 15. August.** 20 Uhr Chor. – **Dienstag, 16. August.** 19.15 Uhr Jugendgruppe. – **Mittwoch, 17. August.** 9.30 Uhr Zappelnäsch. – **Donnerstag, 18. August.** 14.30 Uhr Senioren-Bibelstunde. – **Freitag, 19. August.** 20 Uhr Bibelstunde. – **Samstag, 20. August.** 14 Uhr Jungschar. 19 Uhr JS-Lagerrückblick.

Chrischona-Gemeinde Muttenez

Sonntag, 7. August. 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl, Ferien-Kidstreff, Kinderhüte. – **Donnerstag, 11. August.** 15.00 Bibelstunde. – **Samstag, 13. August.** 10.00 Mitgliedschaftskurs. – **Sonntag, 14. August.** 10.00 Familiengottesdienst zum Schulbeginn, Kin-

Jugendberatungsstelle

Walter Leimgruber ist neuer Leiter

MA. Die Jugendberatungsstelle «wie weiter?» befindet sich an der Hauptstrasse 28 in Birsfelden. Am 1. August hat Walter Leimgruber die Leitung übernommen.

Walter Leimgruber hat die Nachfolge von Beatrice Ledergerber angetreten, welche neue Leiterin der Hauptabteilung Berufsintegration des Amtes für Berufsbildung und Berufsberatung ist. Mit Walter Leimgruber geht die basellandschaftliche Jugendberatungsstelle in erfahrene Hände über. Als langjährigem Jugendberater, ehemaligem Lehrer und Schulpsychologe mit kinder- und jugendtherapeutischer Zusatzausbildung sind Walter Leimgruber die vielfältigen Wege und Schwierigkeiten bei der Lehrstellensuche und beim Lehrereinstieg vertraut.

Die Jugendberatungsstelle «wie weiter?» unterstützt Jugendliche, die keine Lehrstelle gefunden oder eine Lehre abgebrochen haben, beim Finden einer Lehrstelle und hilft ihnen, sich auf die Ausbildung in einem Betrieb vorzubereiten. Die nächste Informationsveranstal-